Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de

Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2016)

Heft: 122: Unterwegs mit Parkinson - Mobilität = En chemin avec le

Parkinson - mobilité = In cammino con il Parkinson - mobilità

Rubrik: Mitgliederversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Die Mobilität beeinflusst die Lebensqualität»

Die Mitgliederversammlung von Parkinson Schweiz hat am 11. Juni in Fribourg stattgefunden. Zwei neue Vorstandsmitglieder sind einstimmig gewählt worden.

«Wir verbessern die Lebensqualität von Parkinsonbetroffenen», sagte Martin Wellauer am 11. Juni an der Mitgliederversammlung von Parkinson Schweiz in Fribourg. So umschrieb der Präsident vor 108 Anwesenden das strategische Ziel. Die Geschäftsführerin Carmen Stenico verwies auf das Zweijahresthema Mobilität und sagte: «Die eigene Mobilität beeinflusst die Lebensqualität.»

An einem Podium diskutierten sechs Teilnehmende zum Thema Mobilität. Betroffene tauschten sich unter der Leitung der Journalistin Helene Issler mit dem Präsidenten der Terzstiftung René Künzli und mit Hans Lichtsteiner vom Institut VMI aus. Dessen Studien hatten ergeben, dass die räumliche Mobilität und die Selbstbestimmung Hauptanliegen bei den über 500 befragten Parkinsonbetroffenen sind. Themen auf dem Podium waren Sturzpräven-

tion und weniger Hindernisse, aber auch der Umgang mit Parkinson im Alltag. Nelly Wyler und Heidi Grolimund, seit Jahren von Parkinson betroffen, erzählten, dass sie ihrem Umfeld «aus Scham» lange nichts von der Diagnose gesagt hatten. «Die Öffentlichkeit muss aber informiert werden, um zu wissen, wie man helfen kann», sagte Bruno Grolimund, der am Podium die Angehörigen vertrat. Nach dem gemeinsamen Mittagessen sang der gemischte Chor von Treyvaux ein Ständchen.



An der Mitgliederversammlung wurden alle Traktanden einstimmig angenommen. Die beiden Vorstandsmitglieder Filip Uffer und Vizepräsident Dr. med. Fabio Baronti wurden verabschiedet. Dann fanden Neuwahlen statt.



Carmen Stenico (rechts) im Gespräch mit Mitgliedern. Fotos: Alois Brändle



Mobilität war Thema auf dem Podium.



Das Publikum beteiligte sich mit Fragen.

Wechsel im Vorstand



Neu: Dr. med. Claude Vaney (65) Vizepräsident

Der Waadtländer hat in Bern Medizin studiert und ist Chefarzt der Neurologie in der Berner Klinik Montana.

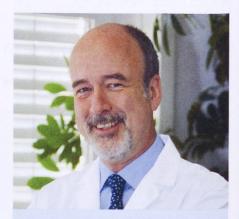
Statement: «Als junger Pensionierter habe ich Zeit, mein fast 30-jähriges Wissen über Parkinson einfliessen zu lassen.»



Neu: Dr. med. Klaus Meyer (56) Vorstandsmitglied

Der gebürtige Deutsche hat in Erlangen Medizin studiert. Er ist Chefarzt und medizinischer Direktor der Klinik Bethesda in Tschugg.

Statement: «Angehörige sollen mehr miteinbezogen und jüngere Parkinsonbetroffene ganzheitlich begleitet werden.»



Verabschiedet: Dr. med. Fabio Baronti

Er war seit 1997 im fachlichen Beirat von Parkinson Schweiz, seit 2004 im Vorstand, seit 2009 Vizepräsident. Parkinson Schweiz dankt dem aus Rom stammenden ehemaligen medizinischen Direktor der Klinik Bethesda in Tschugg für seinen unermüdlichen Einsatz für die Vereinigung und für die von Parkinson Betroffenen.